



Geschäftsbericht 2024

Verbandsgenossenschaft für Simmentaler Alpfleckviehzucht und Alpwirtschaft (VSA)

Allgemeines

Das Jahr 2024 war durch globale Unruhen geprägt. Unternehmer mussten lernen, mit Preisschwankungen umzugehen. Allgemein sind die Produktionskosten in der Schweiz angestiegen, was sich negativ auf den Betriebserlös auswirkte.

Der Milchmarkt hat sich im Verbandsgebiet mit akzeptablem Milchpreis stabilisiert. Gegen Ende des Jahres wurde vermehrt wieder das Wort Butterberg benutzt. Die Auswirkungen konnten jedoch noch nicht abschliessend abgewogen werden. Der Schlachtviehmarkt erfreute sich über das ganze Jahr guter Erlöse. Auch der Zucht- und Nutzviehmarkt hat sich gebessert. Kehrseite der Medaille ist der Tränkermarkt. Dieser wirkt sich mittlerweile auch in sämtlichen Zweinutzungsrasen negativ aus.

Aus meteorologischer Sicht kann das Jahr kurz zusammengefasst als verregnet zusammengefasst werden. Vielerorts konnte erst sehr spät mit der Futterernte begonnen werden. Wenige längere und kürzere Schönwetterperioden ermöglichten dann einigermaßen gute Erndtschnitte.

Delegiertenversammlung 2024

Diese fand am Montag, 25. März 2024 statt. Nebenbei wurde in kleinem Rahmen das 125-jährige Jubiläum gefeiert. 298 Delegierte fanden den Weg nach Thun. Neben den ordentlichen Geschäften galt es einen neuen Präsidenten und ein neues Vorstandsmitglied zu wählen. Zudem wurden zwei Vorstandsmitglieder in eine neue Amtszeit gewählt. Erfreulicherweise konnten auch 39 Kühe mit einer Lebensleistung von über 100'000 Kg geehrt werden.

Vorstandstätigkeit

Der Vorstand traf sich zu insgesamt 8 Vorstandssitzungen. Er beschäftigte sich dabei hauptsächlich mit folgenden Aufgaben:

- die Vorbereitung und Durchführung der Verbandsschau.
- die Aufsicht, die Organisation und Durchführung des Zuchtstiermarkts Thun
- den landwirtschaftlichen Auftritt an der OHA
- die Mitsprache bei agrarpolitischen Themen rund um den Tierschutz
- die Förderung des Viehabsatzes
- Interessensvertretung der Alpwirtschaft.
- die Förderung des Absatzes von Berner Alpkäse
- die Mitsprache bei viehzüchterischen Themen und Entscheiden
- Bekämpfung der Biodiversitätsinitiative



2. VSA Rinder Night

Die 2. VSA Rinder Night der Berner Oberländer Jungzüchter war ein grosser Erfolg. Knapp 100 Rinder wurden gerichtet.

Jungzüchter:

Miss Simmental:	JUNA	Kevin + Dario Brügger, Frutigen
Miss Swiss Fleckvieh	SARINA	Adelina Aebersold, Fahrni b. Thun
Miss Red Holstein/Holstein	ABIROSE	Jonas Zürcher, Frutigen

27. Berner Oberländische Verbandsschau 2024

Die Verbandsschau war ein voller Erfolg mit rekordverdächtigem Besucheraufmarsch. Die Qualität wusste zu begeistern.

Erstlingskühe:

Miss Simmental	FINK	Toni Hager, Frutigen
Vizemiss Simmental	CINDY	Roger Graber, Horrenbach
Schöneuter Simmental	TARA	Johann + Matthias von Grünigen, Turbach
Miss Swiss Fleckvieh	SUNNY-RED	Ferdinand Oehrli, Teuffenthal
Vizemiss Swiss Fleckvieh	JUTTA	Hanspeter Fuss, Teuffenthal
Schöneuter Swiss Fleckvieh	HIRZ	Hansueli von Känel, Frutigen
Miss Red Holstein/Holstein	PRISCILLA	Gobeli Holstein, Saanen
Vizemiss Red Holstein/Holstein	OCEANA	Ueli Siegenthaler, Oberwil
Schöneuter Red Holstein/Holstein	ZAFYRA	Joel + Markus Fankhauser, Süderen

Ältere Kühe

Miss Simmental	MALEA	Daniel + Adelheid Graf, Bleiken
Vizemiss Simmental	VOLTA	Peter Brügger, Frutigen
Schöneuter Simmental	ROSALIE	Ueli Schärz, Aeschi
Miss Swiss Fleckvieh	PANAMA	Samuel + Ueli Künzi, Blausee-Mitholz
Vizemiss Swiss Fleckvieh	IVABIA	Christian Stucki, Uebeschi
Schöneuter Swiss Fleckvieh	BANANE	Werner (jun) Aebersold, Fahrni
Miss Red Holstein/Holstein	PAIGE	Gobeli Holstein, Saanen
Vizemiss Red Holstein/Holstein	LISSIA	Hansueli Aegerter, Oberwil
Schöneuter Red Holstein/Holstein	ULME	Urs + Andreas Brügger, Erlenbach

OHA, 2024

An der OHA 2024 waren schöne Tiere aus den Ämtern Niedersimmental, Obersimmental und Saanen ausgestellt. Zudem hat der VSA täglich eine Moderation während der Melkzeit organisiert. Lisa Fuss und Hanspeter Iseli waren abwechslungsweise vor Ort und gaben den Konsumenten Auskunft über die verschiedensten Fragen.

Schweiz. Zuchtstiermarkt Thun, 17. September 2024

Das eintägige Programm mit dem Züchterabend hat sich bewährt und aufgezeigt, dass es zeitgemäss ist.

Mit 177 aufgeführten Stieren musste ein Rückgang von 53 Stück akzeptiert werden. Total konnten 78 Stiere zu einem Durchschnittspreis von 3'680 Franken verkauft werden. Es wurden leicht weniger



Stiere verkauft. Erfreulicherweise konnte der durchschnittliche Erlös um gut 100 Franken erhöht werden. Mit diesen Zahlen ist der Zuchtstiermarkt Thun mit Abstand die beste Verkaufsplattform für Zuchtstiere in der Schweiz.

Förderung des Viehabsatzes

Für das VSA-Gebiet als Aufzuchtgebiet sind Absatzkanäle für Zucht- und Nutzvieh von grosser Bedeutung. Der VSA engagierte sich in erster Linie aktiv oder finanziell auf folgenden Plattformen:

- Auktion Thun
- Zuchtstiermarkt Thun

Agrarpolitik

Es wurden in verschiedenen Vernehmlassungen Stellungnahmen eingereicht. Prinzipiell setzt sich der VSA bei Agrarpolitischen Themen der Bergland- und Alpwirtschaft ein. Gerade betreffend Grossraubtierproblematik haben Vorstandsmitglieder an verschiedenen Sitzungen teilgenommen.

Marketing/Kommunikation

Das VSA-Blettli hat sich bewährt und erscheint halbjährlich mit den wichtigsten Informationen aus dem Verband. Die neue Website wird bestmöglich unterhalten. An der OHA konnte viel wichtige Öffentlichkeitsarbeit geleistet werden. Zudem ist der VSA auch auf Social Media aktiv.

Dank

Wir bedanken uns herzlich bei all denen, die unsere Tätigkeit und unsere Bestrebungen unterstützen. Einen besonderen Dank richten wir an unsere Mitglieder (Viehzuchtgenossenschaften und-vereine, Gemeinden und Einzelmitglieder), unsere Hauptsponsoren Raiffeisenbank, UFA mit den Landi im Berner Oberland, an swissherdbook, die OHA-Thun-Expo und Toutvent Restaurationsbetriebe für die finanzielle Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Wir werden uns für die rund 2'300 Betriebe, die entweder durch Mitgliedschaft in einer Viehzuchtgenossenschaft oder in einem Viehzuchtverein oder als Einzelmitglied unserer Verbandsgenossenschaft angehören, engagieren und für ihre Anliegen und Interessen einsetzen.

Erklärung Jahresrechnung 2024

Für den VSA war es ein aktives Jahr 2024. Es konnte wieder einmal ein schöner Erfolg auf den Finanzanlagen von Fr. 25'000.00 generiert werden. Der auf folgenden Seiten ausgewiesene Verlust setzt sich aus Spenden, Absatzförderungsbeiträgen und der Verbandsschau zusammen. Abschliessend zusammengefasst kann gesagt werden, dass dies lauter Beträge sind, welche den Mitgliedern zugutekommen.

Total konnten die Mitglieder im Jahr 2024 von folgenden Beiträgen profitieren:

Verlust Berner Oberländische Verbandsschau und VSA Rinder Night 2024	CHF	13'504.15
Jubiläumsfeier	CHF	11'525.70
Bekämpfung Biodiversitätsinitiative	CHF	4'000.00
Spenden Jubiläumsanlässe	CHF	2'770.00
Absatzförderungsbeiträge (Auktion Thun, Schweiz. Zuchtstiermarkt Thun)	CHF	5'045.90
OHA	CHF	4'000.00
Total Ausgaben	CHF	40'845.75



Erfolgsrechnung 01.01. - 31.12.2024 (in CHF)

	2024	2023
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		
Mitgliederbeiträge		
Mitgliederbeiträge aus Viehzuchtgenossenschaften	14'116.90	13'975.50
Beiträge von Gemeinden	3'997.40	4'040.00
Mitgliederbeiträge von Einzelmitglieder	1'180.00	1'180.00
Ertrag aus Verbandsschauen	35'510.90	32'402.45
Ertrag aus OHA	0.00	0.00
übriger betrieblicher Ertrag	600.00	1'250.00
Total Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	55'405.20	52'848.35
Dienstleistungsaufwand	4'370.00	4'170.00
Aufwand aus Verbandsschauen	49'015.05	42'546.30
Total Material- und Dienstleistungsaufwand	53'385.05	46'716.30
Lohnaufwand	16'090.00	15'040.00
Sozialversicherungsaufwand	1'826.75	1'221.15
Übriger Personalaufwand	10'079.60	11'472.05
Total Personalaufwand	27'996.35	27'733.20
Verwaltungs- und Informatikaufwand	25'446.20	15'512.75
Werbeaufwand	6'642.65	4'349.40
sonstiger betrieblicher Aufwand	5'045.90	8'230.00
Abschreibungen	2'560.00	2'560.00
Total übriger betrieblicher Aufwand	39'694.75	30'652.15
Total Betriebsaufwand	121'076.15	105'101.65
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern	-65'670.95	-52'253.30
Betriebliche Nebenerfolge		
Finanzerfolg	25'149.21	26'985.86
Debitorenverluste	-250.00	0.00
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	-40'771.74	-25'267.44
Ausserordentlicher Erfolg	0.00	0.00
Jahresergebnis vor Steuern	-40'771.74	-25'267.44
Steueraufwand	169.70	222.15
Unternehmensergebnis	--40'941.44	-25'489.59



Bilanz per 31.12.2024 (in CHF)	31.12.2024	31.12.2023
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	453'602.30	459'698.06
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'210.65	137.80
übrige kurzfristige Forderungen	1'432.65	1'389.30
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00	0.00
Total Umlaufvermögen	457'244.95	461'225.16
Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
Wertschriften des Anlagevermögens	2'000.00	2'000.00
Darlehen Verein Alpwirtschaft Bern	10'000.00	10'000.00
WS-Depot S+L Frutigen	116'868.84	183'491.97
WS-Depot RB Frutigland	100'150.00	94'450.00
Sachanlagen		
Mobile Sachanlagen	15'361.00	17'921.00
Total Anlagevermögen	244'379.84	307'862.97
Total Aktiven	701'624.79	769'088.13
Passiven		
kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2'977.60	29'549.50
Passive Rechnungsabgrenzung	2'650.00	2'600.00
langfristiges Fremdkapital		
Rückstellungen	0.00	0.00
Total Fremdkapital	5'627.60	32'149.50
Eigenkapital		
Grundkapital	0.00	0.00
Freiwillige Gewinnreserve	70'000.00	70'000.00
Gewinnvortrag (Verlustvortrag)	666'938.63	692'428.22
Jahresgewinn (Jahresverlust)	-40'941.44	-25'489.59
Total Eigenkapital	695'997.19	736'938.63
Total Passiven	701'624.79	769'088.13



Anhang

1. Grundsätze

1.1. Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel OR) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

1.2 Folgende Grundsätze wurden in der Jahresrechnung angewendet:

- Flüssige Mittel: zum Nominalwert;
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: zum Nominalwert. Umsatzrealisation erfolgt nach Fertigstellung der Leistung, Ausfallrisiken wird mit einer pauschalen Wertberichtigung Rechnung getragen;
- Darlehen: zum Nominalwert. Ausfallrisiken wird mit einer Einzelwertberichtigung Rechnung getragen;
- Sachanlagen: zu Anschaffungskosten. Abschreibungen erfolgen nach der degressiven Methode im Rahmen der steuerlich maximal zulässigen Abschreibungssätze;
- Wertschriften: zu Anschaffungskosten oder zum tieferen Marktpreis zum Bilanzstichtag;
- Rückstellungen: werden im Rahmen der betrieblichen Notwendigkeit und der gesetzlichen Möglichkeiten angesetzt.

2. Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen (in CHF)	31.12.2024	31.12.2023
2.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
gegenüber Dritten	2'360	288
-Delkredere	-150	-150
Total	2'210	138
2.2 Übrige kurzfristige Forderungen		
gegenüber Dritten	0.00	0.00
gegenüber staatlichen Stellen	1'433	1'389
Total	1'433	1'389
2.3 Finanzerfolg		
Finanzaufwand	-4'596	-6'919
Finanzertrag	29'745	33'905
Total	25'149	26'986

3. Weitere Angaben

3.1 Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr unter 10.

3.2 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch die Verwaltung am 24.02.2025 sind keine Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung 2024 ausüben und somit an dieser Stelle offengelegt werden müssten.



Gstaad. Lenk. Spiez.



www.troag.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Delegiertenversammlung der Verbandsgenossenschaft für Simmentaler Alpfleckviehzucht und Alpwirtschaft (VSA), Aeschi b. Spiez

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Verbandsgenossenschaft für Simmentaler Alpfleckviehzucht und Alpwirtschaft für das am 31.12.2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung (mit einer Bilanzsumme von CHF 701'624.79, einem Eigenkapital von CHF 695'997.19 und einem Jahresverlust von CHF 40'941.44) nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Lenk, 19. Februar 2025

T&R Oberland AG
Treuhand & Revisionen

Digital signiert von
ELIAN GRIESSEN

Elian Griessen
Revisionsexperte
Leitende Revisorin

Digital signiert von
MARC AELLEN

Marc Aellen
Revisionsexperte

Beilagen

Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

T & R Oberland AG

Kirchstrasse 7. 3780 Gstaad
+41 33 748 78 88. info@troag.ch

Gutenbrunnenstrasse 17 b. 3775 Lenk
+41 33 736 88 88. info@troag.ch

Krattigstrasse 2. 3700 Spiez
+41 33 655 80 80. info@troag.ch



Organe des Verbandes

Vorstand:

Präsident	Michael Teuscher , Lauenen 24, 3816 Lütschental
Vizepräsident	Björn Brand , Lauenenstrasse 118, 3782 Lauenen b. Gstaad
Mitglieder	Michael Blatti , Zelg 261, 3765 Oberwil i. S. Hanspeter Fuss , Lochguet 21, 3623 Teuffenthal b. Thun Ueli Germann , Brüggenweg 14, 3715 Adelboden Fritz Niederhauser , Bifang 316a, 3766 Boltigen Daniel Zenger ; Funtenenstrasse, 3860 Meiringen
Geschäftsführer:	Christian Berger , Haslerenstr. 1, 3703 Aeschi b. Spiez
Kontakt:	chr_berger@gmx.ch
Infos:	www.vsa-bo.ch